

# Linderung des Wundschmerzes mit einem Ibuprofen-Schaumverband unter Alltagsbedingungen

Maggio, G.<sup>1</sup>, Durante, C.M.<sup>2</sup>, Scalise, A.<sup>3</sup>

1. Università degli studi di Bari, Chirurgia Plastica e Ricostruttiva, Bari, Italy
2. Vulnotherapy Unit, Rome Army Military Hospital, Rome, Italy
3. Az. Osp. "Ospedali Riuniti Ancona", Ambulatorio ferite difficili, Ancona, Italy

## Ziel

Wundschmerzen stellen für viele Patienten mit chronischen Wunden eine große Belastung dar. Die Studie untersuchte die Schmerzlinderung eines ibuprofenhaltigen Schaumverbandes (**Biatain** Ibu, Coloplast A/S) im Vergleich zur Local Best Practice bei schmerzhaften exsudierenden Wunden unter Alltagsbedingungen.

## Methoden

Offene, vergleichende, randomisierte, kontrollierte, multizentrische Studie an 185 Patienten mit Ulcera unterschiedlicher Genese. Der Wundschmerz wurde an Hand einer 5-stufigen, verbalen Bewertungsskala durch den Patienten am Morgen und am Abend ermittelt. Der anhaltende Wundschmerz (über die Tragezeit) und der vorübergehende Wundschmerz (während des Verbandwechsels) wurden anhand einer Numerischen Rating Skala (NRS, 0-10) ermittelt. Änderungen in der Schmerzleitmedikation wurden im Patientenschmerz-Tagebuch vermerkt. Local Best Practice ist die vom Behandler ausgewählte Wundaufgabe in der Vergleichsgruppe.

## Ergebnisse

- In der **Biatain** Ibu-Gruppe wurde nach 24 Stunden eine Abnahme des Wundschmerzes von 6,4 auf 3,5 beobachtet. In der Local Best Practice-Gruppe reduzierte sich der Wundschmerz von 5,2 auf 4,3 (Abbildung 1).
- **Biatain** Ibu reduzierte den anhaltenden Wundschmerz sehr schnell. Nach 24 Stunden erfuhren 88,3 % der Patienten in der **Biatain** Ibu-Gruppe eine Schmerzreduktion im Vergleich zu 56,5 % in der Local Best Practice-Gruppe. Über den gesamten Studienzeitraum wurde eine statistisch signifikant stärkere Wundschmerzreduktion in der **Biatain** Ibu-Gruppe im Vergleich zur Local Best Practice beobachtet ( $p < 0,0001$ ) (Abbildung 2).
- 26 % der Patienten in der **Biatain** Ibu-Gruppe verringerte ihre Begleitschmerzmedikation im Vergleich zu 5 % in der Local Best Practice-Gruppe (Tabelle 1).

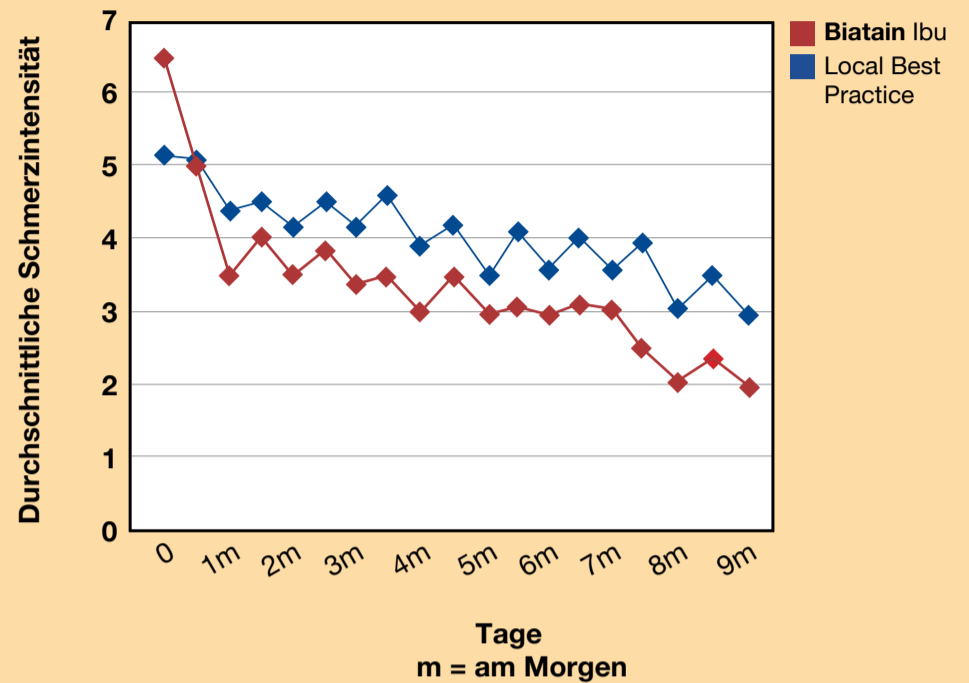
Die italienische Real Life Studie ist Teil der internationalen Real Life Studie. Die internationalen Ergebnisse werden auf dem Kongress der EWMA 2008 vorgestellt.

## Schlussfolgerung

Die Studie zeigte, dass der Wundschmerz durch den **Biatain** Ibu Schaumverband im Vergleich zur Local Best Practice signifikant besser reduziert wurde. Die durch den Patienten ermittelte Schmerzreduktion bestätigt Ergebnisse aus früheren Untersuchungen.

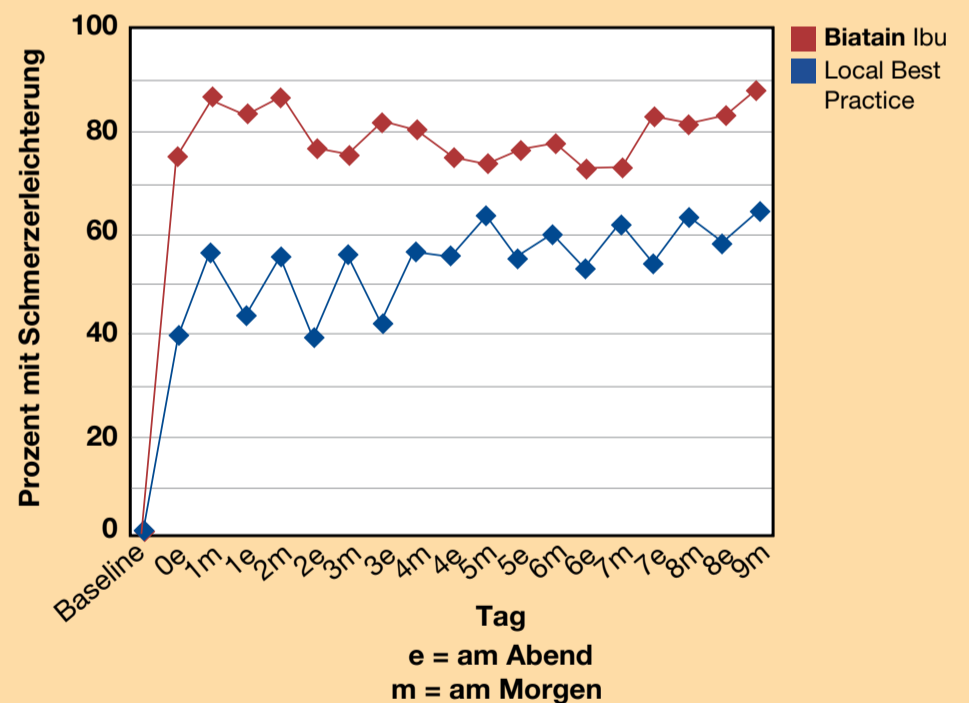
Wichtige Barrieren der Wundheilung werden dadurch beseitigt und teilweise konnte die systemische Schmerzmedikation verringert werden. Die Wirksamkeit im Sinne eines Wundschmerzmanagements macht **Biatain** Ibu zu einer Option bei schmerzhaften exsudierenden Wunden.

Abbildung 1 – Messungen der Schmerzintensität



Die Abbildung zeigt die Ergebnisse der Schmerzintensität. Der Ausgangswert (0) wurde bei der Eingangsuntersuchung ermittelt. Die nächste Bestimmung erfolgte am Abend desselben Tages und wurde im Patientenschmerztagebuch festgehalten.

Abbildung 2 – Patienten mit Schmerzerleichterung



Die Abbildung zeigt den Anteil der Patienten mit Schmerzlinderung (am Morgen und am Abend) in beiden Behandlungsgruppen, d.h. Patienten die zumindest einen geringen Rückgang des Wundschmerzes im Schmerztagebuch vermerkt haben.

Tabelle 1 – Veränderungen in der systemische Schmerzleitmedikation

	Erhöhung der Dosis	Verringerung der Dosis	Beibehaltung der Dosis
Biatain Ibu	7 %	26 %	67 %
Local Best Practice	16 %	5 %	79 %

Die systemische Schmerzleitmedikation in den beiden Behandlungsgruppen

Diese Arbeit wurde durch eine Forschungsförderung von Coloplast A/S ermöglicht.